

Datum: Mittwoch, 27. Oktober 2010
Zeit: 9:00 – 16:00
Ort: Festsaal der Universität für Bodenkultur
Gregor Mendel Straße 33, 1180 Wien

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Buslinie 37A – Linneplatz bzw.
Buslinie 40A – Dänenstraße

Wir ersuchen Sie, um Ihre **Anmeldung zur Veranstaltung bis 11. Oktober 2010** unter: birgit.hauhart@boku.ac.at

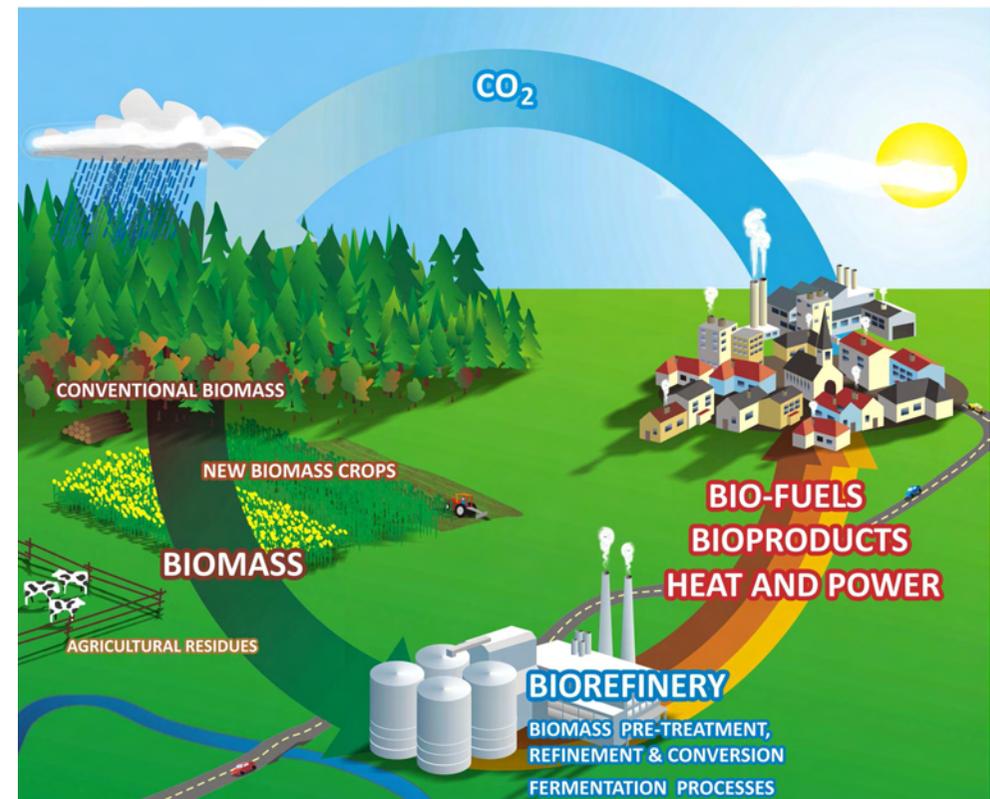
Für weitere Informationen besuchen Sie bitte auch unsere Website:
www.boku.ac.at/bioconversion.html



Bioraffinerien – Weiße Biotechnologie

Workshop 27. Oktober 2010

BOKU Wien



Hintergrund

Die weltweite Energieversorgung und Herstellung chemischer Produkte beruht heute großteils auf fossilen Ressourcen. Durch die Verknappung der Vorräte und der mit fossilen Ressourcen verbundenen Klimaproblematik erscheint der **Umstieg unserer Produktionsprozesse auf erneuerbare Rohstoffe unumgänglich**.

Weltweit werden heute 400 Mio Tonnen chemischer Produkte pro Jahr aus Erdöl hergestellt. Ein Umstieg auf biobasierte Produkte würde nur einen geringen Anteil der gesamten landwirtschaftlichen Produktion als Rohstoff benötigen, vorausgesetzt Bioraffinerien ermöglichen die vollständige Verwertung der pflanzlichen Rohstoffe.

Allerdings nutzen die derzeit international etablierten Bioraffinerien nur den Kohlenhydrat-Anteil der pflanzlichen Biomasse, dementsprechend bleibt ein großer Teil der Ressource ungenutzt. Mit **Bioraffinerie-Konzepten der Dritten Generation** ist jedoch eine vollständige Nutzung möglich!

Vision

Dieser Umbruch in der Bioraffinerie-Entwicklung stellt sich heute als neue, **interdisziplinäre Herausforderung** dar. Nur eine fachgebietsübergreifende Vernetzung aller Anstrengungen wird zum Ziel führen.

Die BOKU bietet aufgrund ihrer einzigartigen fachlichen Ausrichtung beste Voraussetzungen um **als Kristallisationspunkt** für die Entwicklung und Umsetzung derartiger nachhaltiger und zukunftsweisender Konzepte zu dienen. Innerhalb der Universität wird die **gesamte Wertschöpfungskette** von der land- und forstwirtschaftlichen Primärproduktion über moderne Bioraffinerie-Szenarien und biotechnologische Umwandlungen bis hin zu der chemischen Verwertung der Endprodukte abgedeckt.

Zur Bündelung der Kompetenzen und um die Sichtbarkeit als Ansprechpartner zu erhöhen gründet die BOKU das **„Network for Bioconversion of Renewables“**.

Im Rahmen dieses Workshops möchten wir Ihnen gerne die Visionen dieses Netzwerkes im Zusammenhang mit internationalen Trends auf dem Gebiet der Bioraffinerien präsentieren.

TeilnehmerInnen

EntscheidungsträgerInnen aus Forschung, Industrie, Finanzwirtschaft, aus dem Agrar- und Forstsektor, Ministerien und öffentlichen Fördergebern.

PROGRAMM

- 9:00 - 9:15 Begrüßung und Einleitung
- Martin Gerzabek, Rektor Universität für Bodenkultur
 - Hubert Dürstein, Präsident der Österreichischen Vereinigung für Agrar-, Lebens- und Umweltwissenschaftliche Forschung (ÖVAF)
- 9:15 - 10:05 Impulsreferat
- Merja Penttilä, VTT Technical Research Centre Finland
- 10:05 - 10:45 Präsentation des „BOKU Network for Bioconversion of Renewables“
- Diethard Mattanovich &
 - Thomas Rosenau, BOKU – Vienna Institute of Biotechnology
- 10:45 - 11:15 Kaffeepause
- 11:15 - 11:35 Ökonomische Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen – Biorefinery by Blue Globe Energy
- Ernst Becker, Blue Globe Energy GmbH
- 11:35 - 11:55 Bioraffinerien – Bedeutung für Landwirtschaft und Landnutzung
- Jochen Kantelhardt, BOKU – Institut für Agrar- und Forstökonomie
- 12:00 - 13:30 Mittagessen
- 13:30 - 13:50 Klimawandel und Rohstoffverknappung – Sind NAWAROS und die Bioeconomy der Ausweg?
- Franz Fischler, Ökosoziales Forum Österreich
- 13:50 – 15:00 Podiumsdiskussion
- Leitung: Leopold März, BOKU
- Sabine List, BM für Verkehr, Innovation und Technologie
 - Reinhard Mang, Lebensministerium
 - Johann Marihart, AGRANA Beteiligungs AG
 - Josef Plank, RENERGIE GmbH
 - Christian Smoliner, BM für Wissenschaft und Forschung
 - Gottfried Sodeck, Vogelbusch GmbH
 - Gerhard Wlodkowski, Landwirtschaftskammer Österreich
- 15:00 - 16:00 Networking